

## ANZEIGE

Di. 24.05.2011 · 19.30 Uhr · KONZERTHAUS BERLIN, KLEINER SAAL

## „...eine Seelenlandschaft...“

Robert und Clara Schumann und Ihre Weggefährten

Guhrun Schaumann Anthony Spiri Andreas Peer Kähler  
Violine Klavier Lesung

Werke u. Briefe von Robert u. Clara Schumann,  
Johannes Brahms u.a.

Tickets: Tel. 030 - 826 47 27 · www.musikadler.de · 10-30 €

## MUSEEN

**Alte Nationalgalerie** Mitte, Bodestr. 1-3  
Bis 8.1. Die Sammlung des Bankiers Wagener -  
Die Gründung der Nationalgalerie,  
Di/Mi/Fr-So 10-18, Do 10-22 Uhr

**Bauhaus-Archiv - Museum für Gestaltung**  
Tiergarten, Klingelhöferstr. 14  
Bis 6.6. erik spiekermann. schriftgestalten,  
Mi-Mo 10-17 Uhr

**Berlinische Galerie**  
Kreuzberg, Alte Jakobstr. 124-128  
Bis 29.8. Angela Bulloch. Vattenfall  
Contemporary 2011

Bis 12.9. Rainer Fetting. Berlin, Malerei  
Bis 6.6. Bernard Frize - Fred-Thieler-Preis  
für Malerei 2011, Mi-Mo 10-18 Uhr

Bis 12.9. Rainer Fetting. Berlin, Malerei,  
**Bode-Museum** Mitte, Am Kupfergraben  
Bis 19.6. Georg Schweinfurth. Pionier der  
Textilarchäologie und Afrikaforscher

Bis 30.9. Schätze des Glaubens  
Bis 17.6. Von Drachen und Helden,  
Mo-Mi/Fr-So 10-18, Do 10-22 Uhr

**Brücke-Museum** Dahlem, Bussardsteig 9  
Bis 17.7. Karl Schmidt-Rottluff. Ostseebilder,  
Mi-Mo 11-17 Uhr

**Daimler Contemporary**  
Tiergarten, Alte Potsdamer Str. 5  
Bis 11.9. Private/Corporate VI, Die Juan & Patricia  
Vergez Collection, Buenos Aires, im Dialog  
mit der Daimler Kunst Sammlung, tgl. 11-18 Uhr

**Deutsche Guggenheim**  
Mitte, Unter den Linden 13-15  
Bis 19.6. Künstlerin des Jahres 2011: Riffs, Yto  
Barrada, Fotoarbeiten, Filme, Installationen,  
Mo-Mi/Fr-So 10-20, Do 10-22 Uhr

**Deutsche Kinemathek - Museum für Film und  
Fernsehen** Tiergarten, Potsdamer Str. 2  
Bis 29.5. Ingmar Bergman. Von Lüge und  
Wahrheit, Di/Mi/Fr-So 10-18, Do 10-20 Uhr

**Deutsches Historisches Museum** Mitte  
Bis 3.10. Das XX. Jahrhundert - Menschen -  
Orte - Zeiten

Bis 31.7. Ordnung und Vernichtung -  
Die Polizei im NS-Staat

Bis 3.10. ÜberLeben, Thomas Hoepker und  
Daniel Biskup, Fotografien, tgl. 10-18 Uhr,  
I. M. Pei-Bau, Hinter dem Gießhaus 3

Bis 19.6. Eine Bibliothek macht Geschichte -  
350 Jahre Staatsbibliothek zu Berlin,  
tgl. 10-18 Uhr, Zeughaus, Unter den Linden 2

**Ephraim-Palais** Mitte, Poststr. 16  
**NEU** Vom 21.5. bis 29.1. Kleist: Krise und  
Experiment, Di/Do-So 10-18, Mi 12-20 Uhr

**Gemäldegalerie Kulturforum**  
Tiergarten, Matthäikirchpl.  
Bis 21.8. Das Jahrhundert Vasaris, Florentiner  
Zeichner des Cinquecento,  
Di/Mi/Fr-So 10-18, Do 10-22 Uhr

**Georg Kolbe Museum**  
Charlottenburg, Sensburger Allee 25  
Bis 19.6. Alphabet, Fletcher Benton,  
Stahlskulpturen

Bis 31.7. Sonja Alhäuser, Installation mit  
gekühlter Butter-Skulptur

Bis 19.6. William Wauer und der „Berliner Kubis-  
mus“. Die plastischen Künste um 1920, Skulptur,  
Di-So 10-18 Uhr

**Hamburger Bahnhof / Museum für Gegenwart  
Berlin** Tiergarten, Invalidenstr. 50-51  
Bis 31.7. Richard Long. Berlin Circle  
Bis 25.9. secret universe: Horst Ademeit,  
Fotografie

Bis 15.1. Land Art, Joseph Beuys, Jan Dibbets,  
Hamish Fulton, Nancy Holt, Richard Long u. a.

Bis 8.1. Live to Tape, Die Sammlung Mike  
Steiner, Di-Fr 10-18, Sa 11-20, So 11-18 Uhr

**Jüdisches Museum** Kreuzberg, Lindenstr. 9-14  
Bis 24.7. Radical Jewish Culture. Musikszene  
New York seit 1990, Di-So 10-20, Mo 10-22 Uhr

**Kunstabibliothek / Ausstellungsraum**  
Tiergarten, Matthäikirchpl. 6-8  
Bis 12.6. Architekturträume des Jugendstils.  
Joseph Maria Olbrich

Bis 10.6. Die schönsten deutschen Bücher  
2010, Di/Mi/Fr-So 10-18, Do 10-22 Uhr, Foyer

**Martin-Gropius-Bau**  
Kreuzberg, Niederkirchnerstr. 7  
Bis 29.5. Kompass. Zeichnungen aus dem  
Museum of Modern Art New York

Bis 30.5. Wenn der Vorhang fällt, Margarita  
Broich, Fotografien, Mi-Mo 10-22 Uhr

**Museum Berggruen** Charlottenb., Schlossstr. 1  
Bis 31.12. Picasso und seine Zeit -  
Die Sammlung Berggruen, Di-So 10-18 Uhr

**Museum für Asiatische Kunst** Dahl., Lansstr. 8  
Bis 14.8. Der chinesische Lustgarten,  
 Erotische Kunst aus der Sammlung Bertholet,  
 Di-Fr 10-18, Sa 11-18 Uhr

**Neue Nationalgalerie** Tierg., Potsdamer Str. 50  
Bis 14.8. Stella & Calatrava - The Michael Kohl-  
haas Curtain, Frank Stella, Santiago Calatrava,  
 Di/Mi/Fr 10-18, Do 10-22, Sa/So 11-18 Uhr

**Neues Museum** Mitte, Bodestr. 1-3  
Bis 17.7. Augen-Blicke - Von der Augeneinlage  
zur Kunststauge,  
 Mo-Mi/So 10-18, Do-Sa 10-20 Uhr

**Nolde Stiftung Seebüll - Dependance Berlin**  
Mitte, Jägerstr. 55  
Bis 19.6. Nolde/Schumacher. Verwandte  
Seelen, tgl. 10-19 Uhr

**Pergamonmuseum** Mitte, Bodestr. 1-3  
Bis 3.7. Schahname. Heroische Zeiten -  
Tausend Jahre persisches Buch der Könige  
Bis 14.8. Die geretteten Götter aus dem  
Palast vom Tell Halaf, Mo-Mi/Fr-So 10-18,  
Do 10-22 Uhr

**Sammlung Scharf-Gerstenberg**  
Charlottenburg, Schlossstr. 70  
Bis 31.12. Surreale Welten, Magritte, Ernst,  
Bellmer, Wols, Klee u. a., Di-So 10-18 Uhr

## ANDERE AUSSTELLUNGEN

**Akademie der Künste am Pariser Platz**  
Mitte, Pariser Pl. 4  
Bis 5.6. Carl Friedrich Claus. Geschrieben in  
Nachtmeer, Di-So 11-20 Uhr

Bis 12.6. Regie-Frauen. Ein Männerberuf in  
Frauenhand, Di-So 11-20 Uhr, Black Box

**Atelieregemeinschaft Milchhof e. V.**  
Prenzlauer Berg, Schwedter Str. 232  
**NEU** Vom 20.5. bis 31.5. Babypause, Misaki  
Kawabe, Malerei, tgl. 24 Std., Pavillon

**A trans Pavilion** Mitte, Rosenthaler Str. 40-41  
**NEU** Vom 22.5. bis 17.7. A serendipicity #03:  
XYZ Raumvariablen, Katharina Heinrich, Skulpturen,  
Fr 14-19 Uhr, Schaufenster rund um die Uhr

**Automobil Forum Berlin**  
Mitte, Unter den Linden 21  
**NEU** Vom 19.5. bis 21.6. Internationales Jahr  
der Wälder: WALD!, tgl. 10-20 Uhr, 21.5. geschl.

**Botanischer Garten Berlin**  
Dahlem, Königin-Luise-Pl.  
**NEU** Vom 20.5. bis 26.2. Die Welt der Palmen,  
tgl. 10-18 Uhr

**Campagne Première** Mitte, Chausseestr. 116  
Bis 11.6. A Place to Read, Victor Burgin,  
Di-Fr 13-18, Sa 11-18 Uhr

**C/O Berlin im Postfuhramt**  
Mitte, Oranienburger Str. 35  
Bis 26.6. Berlin unter dem Notdach, Fritz  
Eschen, Fotografien 1945-1955, tgl. 11-20 Uhr

**exhibeo galerie** Mitte, Veteranenstr. 14  
**NEU** Vom 21.5. bis 5.7. Chinese Garden,  
Beishui, Di 15-19, Sa 12-16 Uhr

**Galerie am Savignyplatz**  
Charlottenburg, Nehringstr. 29  
**NEU** Vom 20.5. bis 6.7. Berlin: Heilige Stadt,  
Peter Herrmann, Malerei, Mo-Fr 15-19,  
Sa 11-15 Uhr

**Kunstbüro Berlin** Charlottenb., Uhlandstr. 162  
**NEU** Vom 25.5. bis 16.6. XYZ Raumvariablen,  
Katharina Heinrich, Skulpturen,  
Mo-Fr 12-19, Sa 13-16 Uhr

**Künstlerhaus Bethanien**  
Kreuzberg, Kottbusser Str. 10  
Bis 22.5. Falkenrot-Preis: Tony Matelli

Bis 22.5. Points of Departure, Hartford MFA Pro-  
gram in Photography Exhibition, Di-So 14-19 Uhr

**Kunstquartier Bethanien**  
Kreuzberg, Mariannenpl. 2  
**NEU** Vom 25.5. bis 17.6. Destino: Berlin /  
Zielort: Berlin, Arbeiten spanischer Künstler, die  
in Berlin leben, tgl. 12-19 Uhr, Studio1

**Maerz Contemporary**  
Charlottenburg, Weimarer Str. 16  
**NEU** Vom 20.5. bis 2.7. 59,91' Oslo, Hans  
Georg Kohler, Bjørn Carlsen, Frank Brunner,  
Halvard Haugerud, Marius Engström,  
Malereien, Di-Fr 10-13/14-17, Sa 11-15 Uhr

**Mies van der Rohe Haus**  
Hohenschönhausen, Oberseestr. 60  
Bis 31.7. innen ist außen, Nelly Rudin,  
Di-So 11-17

**NGBK** Kreuzberg, Oranienstr. 25  
Bis 13.6. Other Possible Worlds - Entwürfe  
diesseits von Utopia, Gruppenausstellung,  
Do-Sa 12-20, So-Mi 12-19 Uhr

**Österreichische Botschaft**  
Tiergarten, Stauffenbergstr. 1  
**NEU** Vom 25.5. bis 17.6. Philosophie der  
Landschaft, Adam Jankowski, Robert Lettner,  
Burghart Schmidt, Malerei, Mo-Fr 14-16 Uhr

**Pillango** Tiergarten, Elberfelder Str. 31  
**NEU** Vom 24.5. bis 3.6. Fratzen(TM), Peer  
Kriesel, Zeichnung/Malerei, Di-Fr 15-18 Uhr

**Rathaus Schöneberg** John-F.-Kennedy-Pl. 1  
**NEU** Vom 25.5. bis 29.6. Leo Rosenthal  
(1884-1969) - ein Chronist in der Weimarer  
Republik, Gerichtsphotografie, tgl. 10-18 Uhr

**Ratskeller Lichtenberg** Möllendorffstr. 6  
**NEU** Vom 19.5. bis 17.6. disegno, Jovan Balov,  
Kathrin Harder, Martin Juef, Daniel Klawitter,  
Falk Nordmann, Mike Strauch, Zeichnungen,  
Mo-Fr 10-18 Uhr

**Saarländische Galerie im Palais am Festungs-  
graben** Mitte, Am Festungsgraben 1  
**NEU** Vom 20.5. bis 26.6. Skulpturen und Zeich-  
nungen, Michael Jastram, Di-So 15-19 Uhr

**Schollen-Treff Wittenau** Alt-Wittenau 41b  
**NEU** Vom 22.5. bis 19.6. Hier bei mir und ganz  
weit weg!, Eva P. Schmidt, Fotografie,  
So 14-18 Uhr

**Schreibergärten am Gleisdreieck** Schöneberg,  
Bülow-/Ecke Dennewitzstr.  
**NEU** Vom 20.5. bis 29.5. Stay Hungry, 20  
künstlerische Positionen zur aktuellen Situation  
der Gegenwartskunst, tgl. ab 20 Uhr

**UdK Berlin** Charlottenburg, Hardenbergstr. 33  
**NEU** Vom 23.5. bis 28.5. Max-Taut-Preis Aus-  
stellung, Mo-Sa 10-18 Uhr

**Walden** Schöneberg, Potsdamer Str. 91  
**NEU** Vom 19.5. bis 4.6. Warten auf rot, Marius  
D. Kettler, Malerei und Klang, Do-Sa 15-19 Uhr

## KONKRETE KUNST Nelly Rudin im Mies van der Rohe Haus

## Neuer Durchblick

Unter dem grünen Glasquadrat ist ein Gartenzwerg versteckt. Ein kleiner Gruß aus der Schweiz, ein Streich des Assistenten. Der zipfelmützige Wicht lässt Nelly Rudins klare Kunst noch pointierter erscheinen. Für das Mies van der Rohe Haus holt die Schweizerin die Transparenz der Elemente in die Räume - Himmel, Wasser, Laub. Auf einem Sockel liegen dicke Plexiglasscheiben. In der einen scheint sich das Hellblau aufzulösen, die andere ist sparsam mit einem grünen Saum bemalt.

Das Fast-Nichts ist Nelly Rudins Thema. „innen ist außen“ - die schwebende Ausstellung spielt mit der Durchlässigkeit der Architektur und lässt das 1932 gebaute Landhaus Lemke mit minimalen Akzenten in die Gegenwart hinübergleiten. Nelly Rudin, Jahrgang 1928, hat die Konkrete Kunst zu höchster Reduktion verfeinert. So wie ein Flüstern die Ohren schärft, so öffnen sich vor diesen durchsichtigen Werken die Augen. Himmel, Garten, See - durch die winzigen Eingriffe innen scheint die Weite außen neu und ewig. Auch die Garteninstallation des Landschaftsarchitekten Udo Dagenbach hebt Mies van der Rohe in den Olymp. „A star for Mies“ greift die Form des Revolutionsdenkmals auf, das Mies van der Rohe 1926 für Karl Liebknecht und Rosa Luxemburg entwarf. Es stand auf dem Friedhof Friedrichsfelde, bis die Nazis es zerstörten. Auf dem Ziegelsteinbau prangte ein Stern mit Hammer und Sichel. Dagenbach hat den Stern in den Vorgarten gestempelt wie auf Hollywoods Walk of Fame. Für den Rosenliebhaber Mies hat er Hochbeete in den Umrissen des Denkmals angelegt. Vor der gut bürgerlichen Villa weht nun ein Hauch von Revolution.

— Mies van der Rohe Haus, bis  
So 31.7., Di-So 11-17 Uhr, 5 €

AUSSTELLUNG  
Other Possible Worlds

Proppedicht gestellt ist die Ausstellung „Other Possible Worlds“ der Neuen Gesellschaft für Bildende Kunst, die internationale Künstler eingeladen hat, „andere Lebenswirklichkeiten vorzuschlagen und zu testen“. In der Fülle von Zetteln, Monitoren, Kopfhörern, Holzplatten sticht ein stiller Beitrag heraus: Die Aufnahmen aus „Periferry“ der Künstlerin Sonal Jain von einer stillgelegten Fähre auf dem Fluss Brahmaputra in Assam.

— NGBK, bis Mo 13.6., Do-Sa  
12-20, So-Mi 12-19 Uhr



Udo Dagenbach ist einer der Landschaftsarchitekten des neuen Moabiter Stadtgarten. Welche Vorhaben geplant sind, finden Sie hier:  
[www.tagesspiegel.de/stadtgarten](http://www.tagesspiegel.de/stadtgarten)

KONZEPTKUNST  
Victor Burgin

Victor Burgin hat in den Sechzigern die Konzeptkunst miterfunden. Der Brite arbeitet mit Film, Fotografie und Text und hat nichts übrig fürs Malen. Zuletzt hat sich Burgin viel mit Gebäuden auseinandergesetzt, mit Mies van der Rohes Barcelona-Pavillon und dem Flughafen Tempelhof. In seiner Ausstellung „A Place to Read“ geht es nun um ein Istanbul Kaffeehaus, das einem Hotel weichen musste, aber zum Teil wieder aufgebaut wurde.

— Galerie Campagne Première,  
bis Sa 11.6., Di-Fr 13-18, Sa 11-18 Uhr

FOTOGRAFIE  
Fritz Eschen

1945, Berlin lag in Trümmern. Nur langsam kehrte Alltag in die Stadt zurück. Fritz Eschen fotografierte den Wiederaufbau, Leiden und Not, Kriegsversehrte und Arbeitende, das neue Kulturleben und spielende Kinder. Eschen arbeitete für Agenturen, Zeitungen und Zeitschriften und nannte sich bescheiden einen „Autodidakt und Photoamateur“. Rund 120 von Eschens Berlin-Bildern werden gezeigt.

— C/O Berlin im Postfuhramt,  
bis So 26.6., Mo-So 11-20 Uhr,  
10/5 €